

# Fischer Elektromotoren ist Technologieführer

18.06.2015

**Allfeld.** (pm) Der SPD-Landtagsabgeordnete Georg Nelius stattete der Firma Fischer Elektromotoren GmbH in Allfeld, der erfolgreichen Hightech-Entwicklungs- und Produktionsfirma abseits der Metropolen und Mittelzentren, einen Besuch ab. Das Familienunternehmen bietet, von der Entwicklung über die Fertigung bis zur Wartung und Reparatur, die gesamte Vielfalt von elektrischen Antriebssystemen.

Geschäftsführer Peter Fischer betonte, dass es seinem Betrieb über Jahrzehnte hinweg gelungen sei, Kontinuität und Innovationsdynamik zu verbinden. Dabei schaffe man als Ausbildungsbetrieb fortwährend selbst die Basis, um mit qualifiziertem Fachpersonal immer wieder außergewöhnliche und innovative Produkte zu entwickeln. Zahlreiche Patente und Auszeichnungen seien der Lohn der Anstrengungen.

Erst kürzlich war die Firma Fischer eine von nur sieben Betrieben, die nach der vom Land aufgelegten technologieorientierten Förderlinie "Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg" einen Zuschlag für Fördermittel erhalten hatte.

„Ich freue mich mit der Geschäftsführung und den Beschäftigten über diese Anerkennung. Der Schlüssel für die wirtschaftliche Stärke Baden-Württembergs liegt in der Technologieführerschaft. In unserem Neckar-Odenwald findet man innovative Unternehmen, die attraktive Arbeitsplätze schaffen. Der baden-württembergische Mittelstand ist nicht nur auf wenige Standorte konzentriert. Auch deshalb sind nirgends die Lebensverhältnisse im Ländlichen Raum so gut wie in Baden Württemberg.“ so der Abgeordnete Georg Nelius.

„Meine Vision ist die Ausweitung auf weitere Märkte und die Entwicklung neuer Lösungen zum Beispiel in der Automatisierungs- und Handhabungstechnik sowie bei der Elektromobilität“, gab Peter Fischer als Zukunftsperspektive an. Schon lange ist er Partner von Weltmarktführern sowie Zulieferer von namhaften Firmen in der Region und weltweit. „Die Chancen am Markt beruhen auf unserer Innovationsdynamik, unserer Kreativität, unserem Erfindergeist“ gab Peter Fischer als sein Erfolgsrezept an.

Georg Nelius betonte wie wichtig es sei, dass die deutsche Wirtschaft durch ihre Innovationen stets einen Schritt schneller sei als die Mitbewerber, um neue Märkte zu erschließen, Positionen zu behaupten und damit Arbeitsplätze zu sichern.“

Als einen schwerwiegenden Wettbewerbsnachteil stellte Geschäftsführer Fischer die Tatsache heraus, dass sein Betrieb noch nicht an die „Datenautobahn“ angeschlossen ist. Nur mit großem Aufwand – und damit verbundenen Kosten – gelingt es den Ingenieuren in Allfeld überhaupt, auf zeitgemäße Weise im Team zu arbeiten.

Nelius versicherte, dass mit Hochdruck an einer schnellen Lösung auf allen Ebenen gearbeitet werde. „Ziel ist eine bedarfsgerechte und erschwingliche Anbindung ans schnelle Netz in ganz Baden-Württemberg,“ so Nelius. Er sei zuversichtlich, dass durch eine erfolgreiche Zusammenarbeit von Land, Kreis und Kommunen nicht nur bei der Firma Fischer in Allfeld, sondern flächendeckend im Neckar-Odenwald-Kreis die Breitbandversorgung einen Qualitätssprung erfahren werde.

